

Deutsche Bücherei

Kunst: Ausstellung von natürlicher Schönheit



„Gartenweg“ (links), „Päonien und Blauregen“, „Sommertag II“ von Ute Meyer Foto: Karin Riggelsen

Bilder der „Plein Air“-Künstlerin Ute Meyer sind in den kommenden Wochen in der Deutschen Zentralbücherei ausgestellt. Die Flensburgerin malt unter freiem Himmel und hat ihre Motive unter anderem auf Ærø gefunden.

Seit dem Wochenende sind die Gemälde der Flensburger Künstlerin Ute Meyer in der Deutschen Zentralbücherei ausgestellt. Noch bis zum 21. März werden ihre Bilder mit den Büchern um die Aufmerksamkeit der kulturinteressierten Besucherinnen und Besucher buhlen.

Die Besonderheit an Ute Meyers Werken: Sie sind unter freiem Himmel entstanden. „Plein Air“-Malerei nennt sich diese Technik, bei der sich die Künstlerin in die Natur begibt, dort Inspiration findet und dem natürlichen Licht Einfluss in die Bilder gewährt.

Die ausgestellten Ölbilder sind auf Ærø und in Ute Meyers eigenem Garten entstanden. Nun bringt sie die Harmonie der Natur mit ihrer in der Freiheit entstandenen Kunst auch in geschlossene Räumlichkeiten.

Hier einige Appetitanreger für einen Besuch in der Bücherei.

[„Plein Air“-Malerei: Ute Meyer malt unter freiem Himmel](#)



„Am Wasser“ von Ute Meyer

Foto: Karin Riggelsen



*Ingela Wieking (l.)
von der Deutschen
Bücherei mit
Künstlerin Ute Meyer*

Foto: Ute Meyer



„Mohn und Nachtviolen“ von Ute Meyer

Foto: Karin Riggelsen



„Ostsee/Vejsnaes Nakke“ von Ute Meyer Foto: Karin Riggelsen



„Flyvesandet“ (links) und „Sturm am Abend“ von Ute Meyer Foto: Karin Riggelsen



„Garten im Juli II“ von Ute Meyer Foto: Karin Riggelsen



„Seehund“ von Ute Meyer Foto: Karin Riggelsen



„Joy of painting“ von Ute Meyer Foto: Karin Riggelsen



„Star“ von Ute Meyer Foto: Karin Riggelsen



„Begegnung“ von Ute Meyer Foto: Karin Riggelsen



„Vejsnaes/Ærø“ Foto: Karin Riggelsen